



Das Plugin »SI Bank«

Benutzer-Handbuch

Was kann SI Bank?

Das StudioIntern-Plugin »SI Bank« holt selbstständig Umsätze, also Zahlungsein- und ausgänge von Ihrer Bank ab und kann diese automatisch den Kundenkonten zuordnen. Damit entfällt die mühsame manuelle Prüfung, welche Kunden ihren Monatsbeitrag gezahlt haben und bei welchen Kunden es Rücklastschriften gab. Diese Zuordnung funktioniert sowohl für SEPA-Lastschriften, also auch Überweisungen durch die Kunden und natürlich auch für Rücklastschriften.

Für nicht erkannte Umsätze (die also nicht zugeordnet werden können) haben Sie die Möglichkeit, dem System einmal »zu zeigen«, zu welchem Kunden er gehört und diese Zuordnung zu speichern. Beim nächsten Durchlauf wird er dann erkannt.

Umgekehrt können Sie auch durch wenige Mausklicks festlegen, welche Umsätze bei der Zuordnung ignoriert werden sollen. Eine ganze Reihe solcher Umsätze werden dabei aber schon »von Haus aus« ignoriert und ausgeblendet.

Nach einer kurzen Lernphase ist SI Bank in der Lage, vollautomatisch Umsätze den Kundenkonten zuzuordnen. Sie müssen theoretisch gar nicht mehr eingreifen.

Außerdem kann SI Bank halb- oder vollautomatisch (das können Sie einstellen) Mahnungen bei Rücklastschriften erstellen und an die Kunden versenden. Die Mahnung wird dabei als PDF-Dokument für spätere Nachweis-Zwecke gespeichert.

Was kann SI Bank (noch) nicht?

In der jetzigen Version 1.0.1 kann SI Bank keine Zahlungsaufträge an Ihre Bank übermittelt. Grundsätzlich ist das möglich und wird vielleicht in einer der nächsten Versionen implementiert werden (das hängt von der Rückmeldung der SI-Kunden zum Bedarf ab). Dafür sind dann aber strengere Sicherheitsanforderungen bzgl. des StudioIntern-Logins erforderlich (starkes Passwort, 2-Faktor-Authentifizierung).

Technischer Hintergrund und Prinzip

Die Implementierung einer wirklich direkten Verbindung von StudioIntern zu Ihrem Bankkonto wäre mit einem enormen Aufwand und sehr hohen Kosten verbunden. Zwar sind Banken in der EU seit 2007 verpflichtet, eine Schnittstelle für die Übertragung von Bankdaten anzubieten.

Gleichzeitig sind aber auch die rechtlichen und technischen Hürden für die Nutzung dieser Schnittstellen bewusst sehr hoch gesetzt (und das ist gut so). Es kann also nicht jeder mal eben eine Verbindung zur Bank programmieren und nutzen, sondern die Nutzung solcher Zugänge unterliegt der Kontrolle durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin.de). Eine Software, die Banken-Schnittstellen nutzen will, wird sorgfältig geprüft; es müssen Sicherheits- und Nutzungskonzepte eingereicht werden, Lizenzen beantragt und bezahlt werden und vieles mehr.

Aus diesem Grund verbindet sich StudioIntern nicht wirklich mit Ihrer Bank, sondern mit einem Drittanbieter, der über die notwendigen Lizenzen und Sicherheitseinrichtungen verfügt und laufend von der BaFin überwacht und geprüft wird.

Aus den vorgenannten Gründen gibt es nicht besonders viele Anbieter dieser Art. Für StudioIntern ist die Wahl auf die BANKSapi Technology GmbH mit Sitz in München gefallen (www.banksapi.de). BANKSapi bietet mit Abstand das beste Preis-Leistungsverhältnis, einen hervorragenden Support und vor allem die Spezialisierung auf das vorliegende Anwendungs-Szenario (use case).

Letzterer Punkt ist wichtig, denn er bedeutet unter anderem, dass ein für Sie attraktives Kostenmodell verfügbar ist. Ein direkter Vertragsabschluss zwischen SI-Kunde (Ballettschule) und BANKSapi wäre mit Kosten im dreistelligen Bereich pro Monat für die Ballettschule verbunden. Stattdessen ist StudioIntern (genauer gesagt: Die Firma Vent.Net Web-Software Andreas Vent-Schmidt) Vertragspartner von BANKSapi, und spielt die Kosten (hoffentlich) durch eine ausreichende Anzahl an SI-Kunden, die SI Bank nutzen, wieder ein. Auf diese Weise können Sie als Tanz- oder Ballettschule das System für einen sehr geringen 2stelligen Betrag nutzen (genaue Preisstaffel siehe <https://www.studointern.de/si-bank/>).

SI Bank einrichten

Wenn Sie das PlugIn gebucht haben, finden Sie im Menü rechts einen Punkt »PlugIns« mit dem Unterpunkt »SI Bank«. Beim allerersten Klick darauf wird das PlugIn automatisch installiert. Aus diesem Grund kann es bei diesem ersten Aufruf einen Moment dauern, bis die Seite sichtbar wird.

Nach erfolgreicher Installation (grüne Meldung erscheint) sehen zunächst eine (fast) leere Seite, denn es muss zuerst eine Bankverbindung eingerichtet werden. Aber bevor Sie das tun, gehen Sie unbedingt zuerst zu den Einstellungen, um das »Grenzdatum« für die automatische Verarbeitung zu setzen.

Wichtige Einstellung: Startdatum für Transaktions-Verarbeitung

Klicken Sie im SI-Bank-Menü auf Einstellungen → Allgemeine Einstellungen. Suchen Sie im Bereich »Allgemein« den Punkt »Startdatum für Transaktions-Verarbeitung« (Abbildung 1).

Tragen Sie ein für Sie passendes Datum ein. Sie müssen es im Normalfall nie wieder ändern.

Dieses Datum markiert die Zeitgrenze für die Verarbeitung Ihrer Umsätze durch das PlugIn. Umsätze, die vor diesem Datum in Ihrem Bankkonto erscheinen, werden von SI Bank komplett ignoriert (und noch nicht mal angezeigt). Ausschlaggebend ist das Valuta-Datum, das die Bank meldet.

Einstellungen

Allgemein

▸ SiBank-Modul aktivieren?
▸ Welche Benutzerrolle ist (mindestens) erforderlich?
▼ Startdatum für Transaktions-Verarbeitung
<p><i>Transaktionen mit Valuta-Datum vor diesem Datum werden ignoriert (nicht importiert), um Doppel-Einträge in Kundenkonten zu vermeiden.</i></p> <p>01.02.2026 <input type="button" value="Calendar"/></p> <p><input type="button" value="Speichern"/></p>
▸ Automatisches Matching aktivieren
▸ Sicherheitsfenster (Tage) für Cron-Abruf
▸ Rücklastschrift-Mahnung: Modus
▸ Rücklastschrift-Mahnung: PDF-Nachweis erzeugen?

Abbildung 1: Die wichtigste Einstellung vor Inbetriebnahme ist das Startdatum für die Verarbeitung

Warum ist das wichtig?

Die eigentliche Aufgabe des PlugIns ist ja das Erzeugen von Einträgen in den Kundenkonten, also z.B. »Zahlungseingang von Beate Beispiel über 45,00 € am 13.02.2026«. Weil die Bank auch Umsätze aus der Vergangenheit liefert (meist mindestens für die letzten 12 Monate), würde es ohne dieses Grenzdatum zu doppelten Einträgen in den Kundenkonten kommen.

Wenn Sie das PlugIn zum ersten Mal in Betrieb nehmen, weiß es nicht, welche Umsätze Sie schon manuell eingetragen haben (das mussten Sie ja vorher manuell machen). Sie sollten also einen Monatsbeginn festlegen, ab dem das PlugIn die Einträge macht. Wenn Sie z.B. ab 01. März mit SI Bank arbeiten wollen, tragen Sie hier 01.03.2026 ein und stellen sicher, dass Sie bis einschließlich 28.02.2026 die Kundenkonten selbst vollständig geführt und gepflegt haben.

➔ Achtung: Wenn Sie SEPA-Lastschriften über StudioIntern einreichen, erzeugt jeder eingereichte Lastschrift-Auftrag ebenfalls Einträge in den Kundenkonten. Diese sind aus Sicht von SI Bank auch »manuell« erzeugt. Stellen Sie also sicher, dass das Startdatum für SI Bank später

liegt als das Ausführungsdatum der letzten SEPA-Lastschrift vor Inbetriebnahme von SI Bank. Sobald Sie SI Bank installiert haben, schreibt das SEPA-Modul aber keine Einträge mehr in die Kundenkonten.

Das klingt vielleicht etwas kompliziert, ist es aber in der Praxis meist nicht. Wenn folgende Bedingungen zutreffen, kann eigentlich nichts schiefgehen:

- Sie installieren SI Bank ungefähr in der Mitte oder gegen Ende eines Monats (z.B. Februar).
- Sie haben für diesen Monat (z.B. Februar) bereits alle Lastschriften eingereicht*.
- Sie haben alle sonstigen Zahlungen für diesen Monat (Februar) manuell eingetragen bzw. tun das noch bis zum Ende des Monats.

* Sie können trotzdem noch eine Nachzügler-Lastschrift erstellen, müssten dann aber die Zahlungseinträge in den Kundenkonten selbst vornehmen.

Für dieses Beispiel würden Sie das Startdatum auf den 01.03. setzen und dann eben auch ab März mit dem PlugIn arbeiten.

Eine Bankverbindung anlegen

Der nächste Einrichtungsschritt ist die Erzeugung einer Bankverbindung. Damit ist gemeint, dass Sie BANKSapi den Auftrag erteilen, mit Ihrer Bank Kontakt aufzunehmen und eine dauerhafte Verbindung, gewissermaßen eine »Standleitung«, herzustellen. Diese dauerhafte Verbindung werden dann die Umsatzdaten von Ihrer Bank zu BANKSapi übertragen und von dort wiederum durch das PlugIn SI Bank abgerufen und zu StudioIntern übertragen.

Klicken Sie auf der Startseite von SI Bank (entspricht dem Menüpunkt »Bankverbindungen«) auf den grünen Button »+ Neue Bankverbindung anlegen«. Sie werden dann zu BANKSapi weitergeleitet.

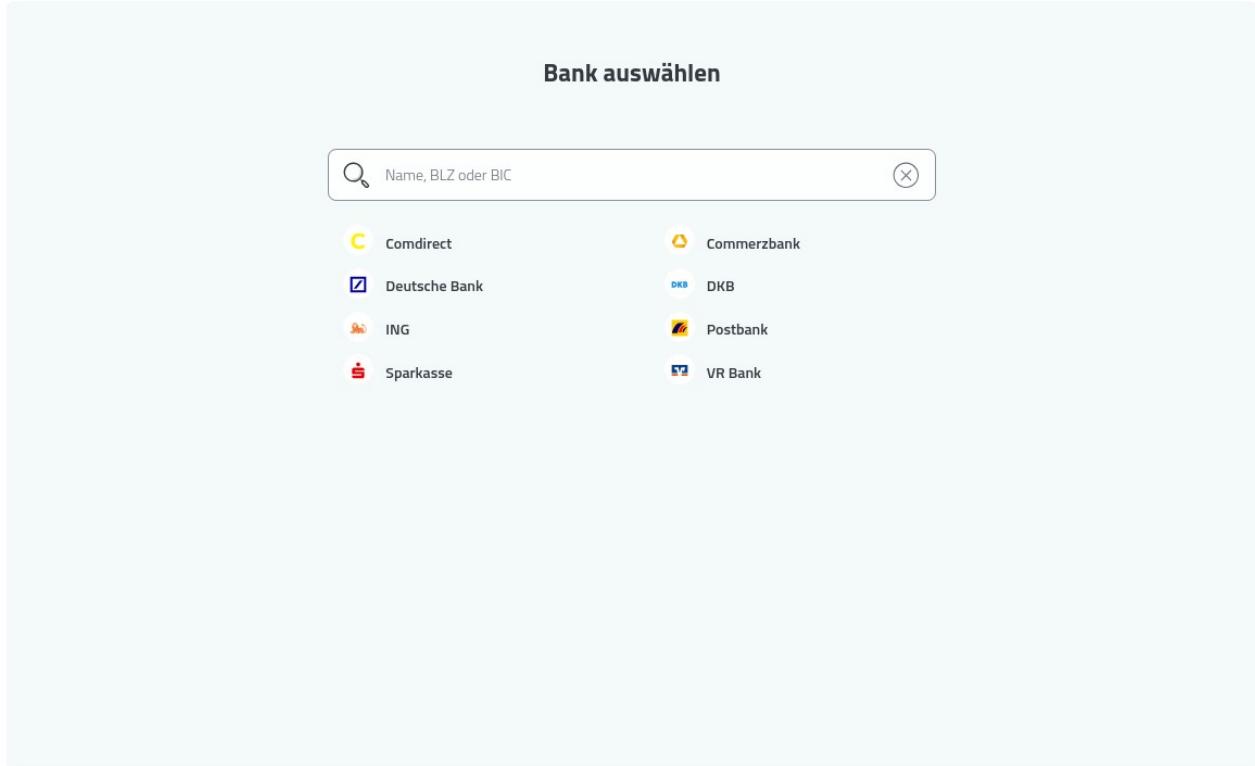
➔ Der Grund, warum Sie die Bankverbindung nicht in StudioIntern anlegen, ist einfach: Dazu müssen Sie Ihre Zugangsdaten vom Online-Banking eingeben und ein Sicherheitsverfahren (z.B. Photo-TAN) durchlaufen. Es ist aber gesetzlich geregelt, dass nur zertifizierte Anbieter, die von der BaFIN überwacht werden, diese Anmeldedaten abfragen und speichern dürfen.

Das Anlegen der Bankverbindung bei BANKSapi ist weitgehend selbsterklärend. Sie werden einen Bildschirm etwa wie in Abbildung 2 sehen.

Die wichtigsten Banken sind dann schon mit ihren Logos dargestellt, und Sie können einfach darauf klicken, um sie auszuwählen.

Wenn Ihre Bank nicht dabei ist, tippen Sie den Namen in das Suchfeld darüber ein.

Sobald Sie Ihre Bank anklicken (egal ob über das Logo oder bei den Suchtreffern), erscheint die Maske zur Eingabe Ihrer Zugangsdaten.



[Zum Kundenportal](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

Abbildung 2: Schritt 1 beim Anlegen einer Verbindung: Bank wählen oder mit Eingabefeld suchen

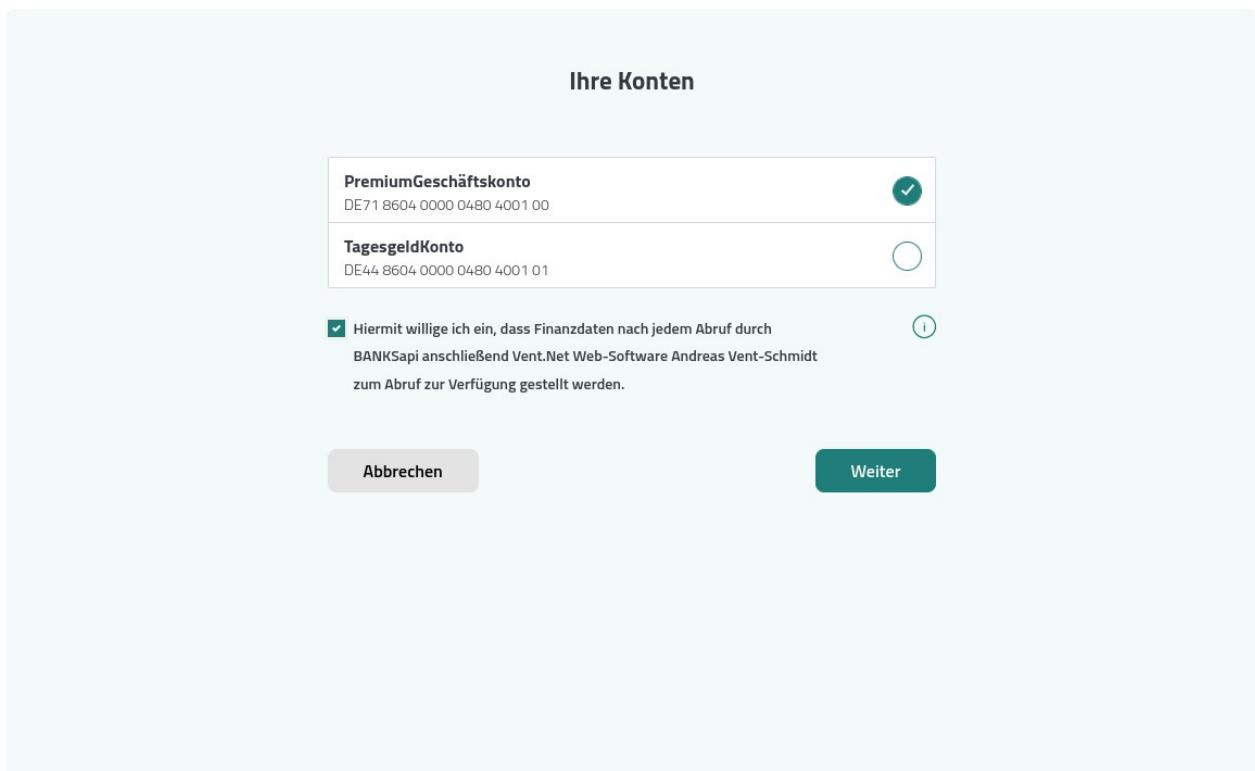
Das ist jetzt sozusagen ein ganz normaler Login wie in Ihrem Online-Banking. Im Anschluss an die Zugangsdaten müssen Sie noch das 2-Faktor-Authentifizierung abschließen (diese ist übrigens für Online-Banking gesetzlich vorgeschrieben), das mit Ihrer Bank vereinbart wurde (z.B. Foto-TAN, SMS-TAN, Banking-App oder andere).

→ Den Prozess der 2-Faktor-Authentifizierung müssen Sie nach spätestens 180 Tagen erneut ausführen. Das ist eine gesetzliche Vorgabe. Aber keine Sorge: Sie brauchen sich keinen Termin zu merken, sondern werden durch SI Bank darauf hingewiesen. Es erscheint dann ein Link, den Sie einfach anklicken und der Sie zum Vorgang leitet. Es ist ganz einfach. Im Automatik-Modus erhalten Sie eine E-Mail, falls die Erneuerung fällig ist.

Nach der Bestätigung durch den 2. Faktor erscheint eine Seite, auf der Sie wählen können, welche Konten für SI Bank zur Verfügung gestellt werden sollen. Da Ihre Kunden sicherlich keine Zahlungen auf Sparkonten, Tagesgeldkonten oder gar Depots leisten, können Sie alle diese abwählen und nur Ihr Girokonto wählen.

Natürlich könnten Sie auch die Auswahl »alle Konten« belassen, aber das bringt keinen Vorteil für das, was SI Bank tut und würde nur den laufenden Prozess verlangsamen (weil immer alle aktivierte Konten verarbeitet werden).

Wenn Sie mehrere Konten bei verschiedenen Banken haben, brauchen Sie auch mehrere Zugänge. In der Standard-Konfiguration ist 1 Zugang aktiviert und im Grundpreis enthalten. Sie können aber gegen geringen Aufpreis weitere (beliebig viele) Bankzugänge erhalten. Melden Sie sich bitte in diesem Fall beim StudioIntern-Support.



Zum Kundenportal

Impressum

Datenschutz

Abbildung 3: Schritt 3: Konten wählen

Das war's auch schon.

Weitere Einstellungen (optional)

Im Bereich Einstellungen, den Sie schon durch die Eingabe des Startdatums kennengelernt haben, gibt es noch einige Optionen, die am besten einmal alle durchsehen. Der Auslieferungszustand sollte aber in der Regel passen.

Erste Schritte

Wenn Sie Ihre Bankverbindung angelegt haben, erscheint diese auf der Startseite von SI Bank, ähnlich wie in Abbildung 4.

Im Überschriften-Bereich können Sie der Verbindung einen Namen geben, indem Sie auf das Bearbeiten-Symbol (Stift) klicken, den gewünschten Namen eingeben und dann [Enter] drücken.

Unter der Überschrift und der Angabe des letzten Aktualisierungszeitpunktes finden Sie dann die Liste der Konten, die Sie bei der Einrichtung der Verbindung gewählt haben. Oft wird diese Liste aus nur einem Eintrag bestehen.

- Mit »Aktualisierungszeitpunkt« ist gemeint, wann zuletzt Daten von BANKSapi geholt wurden, nicht etwa wann zuletzt ein Abgleich mit den Kundenkonten vorgenommen wurde. Letzter Vorgang heißt »Matching«.

The screenshot shows the 'Bankverbindungen' section of the studiointern application. At the top, there is a navigation bar with tabs: 'studiointern' (highlighted), 'SI Bank', 'Bankverbindungen' (selected), 'Transaktionen', 'Rücklastschreiben', 'Zuordnungs-Regeln', 'Protokoll', and 'Einstellungen'. Below the navigation bar, the title 'Bankverbindungen' is displayed, along with a button '+ Neue Bankverbindung anlegen'. A connection named 'Testbank' is listed, indicated by a green checkmark icon and a pencil icon. Below this, a status message says 'aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr' with a yellow refresh icon, followed by the note 'Die Daten werden automatisch bis zu täglich 4 Mal aktualisiert.' To the right of this message is a red 'Löschen' (Delete) button. The main table lists two accounts:

Bezeichnung	IBAN oder Kontonummer, BIC	Saldo	Kreditinstitut	Inhaber	Status
Girokonto	DE43 1234 5678 9012 3456 78 XXX1DE45678	2.145,78 EUR	Demo Provider	Fritz Testmüller	<input checked="" type="checkbox"/> OK
Girokonto 2	DE92 1234 5678 9876 5432 10 DEMODE34	2.145,78 EUR	Demo Provider	Fritz Testmüller	<input checked="" type="checkbox"/> OK

Abbildung 4: Beispielhafte Liste von Verbindungen (1 vorhanden) mit den Konten (2 vorhanden)

Sie können jederzeit den gelben Button mit dem gebogenen Pfeil klicken, um eine Aktualisierung auszulösen. Dies wird aber meist nicht nötig sein, weil das PlugIn sowieso selbstständig diese Aktualisierung vornimmt.

Klicken Sie nun auf eine IBAN, um die Umsätze für dieses Konto zu sehen.

Die Umsatz-Liste

Sie sehen nun eine Liste mit den letzten Umsätzen des angeklickten Kontos. Wie weit diese Liste in die Vergangenheit reicht, hängt von mehreren Faktoren ab. Zum einen davon, wieviele Daten rückwirkend Ihre Bank liefert, aber auch von Ihrer Einstellung des Startdatums.

Unter der Überschrift »Transaktionen« sehen Sie noch einmal das gewählte Konto und darunter erneut den letzten Aktualisierungs-Zeitpunkt. Außerdem wird der aktuelle Saldo des Kontos angezeigt.

Darunter finden Sie 3 Buttons, mit denen Sie die Anzeige »aufräumen« können (Abbildung 5). Die Buttons mit der dunklen Hintergrundfarbe (aktiv) zeigen an, dass Transaktionen mit der entsprechenden Eigenschaft angezeigt werden. In der Voreinstellung sind die beiden Buttons »neu« und »zugeordnet« aktiv, aber »ignoriert« nicht. Es werden folglich alle neuen (unbearbeiteten) und alle bereits zugeordneten Transaktionen angezeigt, aber ignorierte nicht. Das Ignorieren einer Transaktion zählt auch als Bearbeitung.



Abbildung 5: Buttons zur Filterung der Anzeige

Am rechten Rand der Seite gibt es einen weiteren Anzeigefilter, nämlich zum Zeitraum. Dieses Element sollte selbsterklärend sein. Zu den Buttons darunter kommen wir gleich.

Wenn Sie das PlugIn ganz neu installiert haben und in den Einstellungen die Option »Automatisches Matching aktivieren« noch nicht angeschaltet haben, sollte es für's Erste keinen Unterschied in der Anzeige geben, wenn Sie den »ignoriert«-Button aktivieren oder nicht. Denn das PlugIn hat bis jetzt nur die Umsätze geladen, aber noch nichts weiter gemacht.

Es werden also einfach vorerst alle Umsätze einfach nur angezeigt.

Transactions		Anzeigefilter:																																															
Girokonto (DE43 1234 5678 9012 3456 78) anderes Konto wählen		letzte Aktualisierung: 26.01.2026, 20:35 Uhr, Saldo: 2.145,78 € <input type="button" value="neu"/> <input type="button" value="zugeordnet"/> <input type="button" value="ignoriert"/> anzeigen Matching-Vorschau Liste matchen																																															
Anzeigefilter: <input type="button" value="letzte 6 Monate"/> Automatik-Modus ist aktiv Letztes Auto-Matching: noch nie.																																																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">Transaktion</th> <th colspan="3">Details</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Danke, Ihr Lidl</td> <td>-59,90 €</td> <td>EC-/Girokarte (aus)</td> <td></td> <td>Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</td> </tr> <tr> <td>EC 60102708 070215171554OC3 Ref. 1AD15040A2125192/101273</td> <td>Buchungsdatum: 03.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr</td> <td>STSPAT2G 19</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Liese Testmüller</td> <td>450,00 €</td> <td>unbekannt</td> <td></td> <td>Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</td> </tr> <tr> <td>End-to-End-Ref.: nicht angegeben Ref. HD06504081009723/56818</td> <td>Buchungsdatum: 01.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr</td> <td>BKAUATWW 20</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Miriam Muster</td> <td>110,00 €</td> <td>Lastschrift-Einzug</td> <td></td> <td>Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</td> </tr> <tr> <td>Lastschrift-Einzug</td> <td>Buchungsdatum: 18.11.2025 Valutadatum: 18.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr</td> <td>DE11112222333344445555 69</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Babsi Aachen</td> <td>89,60 €</td> <td>Lastschrift-Einzug</td> <td></td> <td>Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen</td> </tr> <tr> <td>Lastschrift-Einzug Normaltarif 1.00 h 11/2025, Normaltarif 1.00 h UST19.00 11/2025</td> <td>Buchungsdatum: 03.11.2025 Valutadatum: 03.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr</td> <td>COBADEFXXX 78</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					Transaktion		Details			Danke, Ihr Lidl	-59,90 €	EC-/Girokarte (aus)		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen	EC 60102708 070215171554OC3 Ref. 1AD15040A2125192/101273	Buchungsdatum: 03.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr	STSPAT2G 19			Liese Testmüller	450,00 €	unbekannt		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen	End-to-End-Ref.: nicht angegeben Ref. HD06504081009723/56818	Buchungsdatum: 01.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr	BKAUATWW 20			Miriam Muster	110,00 €	Lastschrift-Einzug		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen	Lastschrift-Einzug	Buchungsdatum: 18.11.2025 Valutadatum: 18.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr	DE11112222333344445555 69			Babsi Aachen	89,60 €	Lastschrift-Einzug		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen	Lastschrift-Einzug Normaltarif 1.00 h 11/2025, Normaltarif 1.00 h UST19.00 11/2025	Buchungsdatum: 03.11.2025 Valutadatum: 03.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr	COBADEFXXX 78		
Transaktion		Details																																															
Danke, Ihr Lidl	-59,90 €	EC-/Girokarte (aus)		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen																																													
EC 60102708 070215171554OC3 Ref. 1AD15040A2125192/101273	Buchungsdatum: 03.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr	STSPAT2G 19																																															
Liese Testmüller	450,00 €	unbekannt		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen																																													
End-to-End-Ref.: nicht angegeben Ref. HD06504081009723/56818	Buchungsdatum: 01.12.2025 Valutadatum: 01.12.2025 aktualisiert: 26.01.2026, 20:35 Uhr	BKAUATWW 20																																															
Miriam Muster	110,00 €	Lastschrift-Einzug		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen																																													
Lastschrift-Einzug	Buchungsdatum: 18.11.2025 Valutadatum: 18.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr	DE11112222333344445555 69																																															
Babsi Aachen	89,60 €	Lastschrift-Einzug		Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen																																													
Lastschrift-Einzug Normaltarif 1.00 h 11/2025, Normaltarif 1.00 h UST19.00 11/2025	Buchungsdatum: 03.11.2025 Valutadatum: 03.11.2025 aktualisiert: 24.01.2026, 11:48 Uhr	COBADEFXXX 78																																															
Navigieren / Suchen Suche (mind. 3 Zeichen) <input type="button" value="X"/> ⏪ ⏪ ⏩ ⏩ 21 bis 39 von 39																																																	

Abbildung 6: Liste von Transaktionen im »Rohzustand«

Aber eines hat das PlugIn doch schon gemacht: Es hat versucht zu erkennen, um welche Art von Transaktion es sich handelt (SEPA-Lastschrift, Überweisung, Abbuchung usw.). Das Ergebnis steht in der dritten Spalte. Diese Erkennung wird nicht immer zu 100% funktionieren (z.B. werden

bankeigene Gebühren als Überweisung erkannt), aber fast immer. Der erkannte Typ hat aber nur in wenigen Fällen einen Einfluss auf das Matching.

Bevor wir uns die Funktionen der drei farbigen Buttons bei jedem Umsatz ansehen, ist es hilfreich, etwas über das Matching zu erfahren. Dabei hilft uns die Matching-Vorschau.

Matching-Vorschau

Mit dem mittleren, jetzt noch als inaktiv (grau) dargestellten Button »Matching-Vorschau« können Sie simulieren, was passieren würde, wenn SI Bank eine selbständige Erkennung der Umsätze versuchen würde. Klicken Sie den Button.

Es erscheint nun ein dunkler Rahmen um die gesamte Umsatzliste als Zeichen dafür, dass es sich um eine Vorschau handelt. Außerdem finden Sie bei jedem Umsatz rechts einen kleinen zusätzlichen Textblock über den drei bunten Buttons. Dieser Text sagt Ihnen, welche Regel für das Matching angewendet werden würde oder, falls keine Regel gefunden wurde, dass keine Regel gefunden wurde ;-).

Über diesem Textblock finden Sie den neuen Status, den der Matching-Algorithmus dem Umsatz zuweisen würde. Zwei Beispiel dafür sehen Sie in Abbildung 7.

Aldi Sued sagt danke EC 65248346 140215182430OC3 Ref. 4DD15047A1908672/93955	-38,03 € Buchungsdatum: 20.01.2026 Valutadatum: 18.01.2026 aktualisiert: 27.01.2026, 12:50 Uhr	EC-/Girokarte (aus) DE98500105179488597892 COKSDE33 1	i neu Keine passende Regel gefunden Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen
EWS Schoenau Vertriebs GmbH Vertragsnummer 3165614 / Februar 20 15 / Abschlag Strom End-to-End-Ref.: 29849589 COR1 / Mandatsref.: EWSV-1053302-01 Gläubiger-ID: DE87ZZZ00000006895 Ref. J7215043M0921696/11695	-36,00 € Buchungsdatum: 16.01.2026 Valutadatum: 13.01.2026 aktualisiert: 27.01.2026, 12:50 Uhr	Abbuchung IS594193351729574319395935 MULNPRSJXXX 2	ignoriert negative LS soll ignoriert werden Ignorieren Immer ignorieren Zuordnen

Abbildung 7: Zwei Beispiel für die Matching-Vorschau

Für den oberen Umsatz, offenbar ein per Girokarte bezahlter Einkauf bei Aldi, wurde keine Regel gefunden (noch nicht – warten Sie's ab), weswegen der Status nach dem Matching auf »neu« bleiben würde. Das bedeutet, dass Sie den Umsatz selbst zuordnen müssen.

Wenn hier steht, dass Sie den Umsatz selbst zuordnen müssen, ist das technisch nicht ganz korrekt. Einen Umsatz in Abbildung 7 könnten Sie auch einfach lassen und nichts damit machen. Er hat ja mit Ihren Kundenkonten nichts zu tun. Allerdings würden sich solche Umsätze mit der Zeit häufen und Ihre Listenansicht unnötig »verstopfen«. Es ist in Ihrem Interesse, SI Bank mitzuteilen, wie damit umgegangen werden soll. Genau das machen wir jetzt.

Ignorieren / Immer ignorieren

Den Beispiel-Umsatz »Aldi Süd sagt danke« würden Sie sicherlich aus der Liste entfernen wollen. Dazu können Sie jetzt auf den Button »Ignorieren« klicken. Dann wird dieser Umsatz aus der Liste ausgeblendet. Sie können aber auch »Immer ignorieren« klicken, was fast immer die bessere Wahl ist. Dann wird der Umsatz ebenfalls aus der Liste ausgeblendet, aber zusätzlich wird eine Ignorieren-Regel erzeugt, die SI Bank künftig automatisch anwendet.

-
- ➔ Zuordnungen (dazu gehört auch »Ignorieren«), die Sie im Vorschau-Modus machen, werden tatsächlich ausgeführt, also nicht nur simuliert. Das ist die Idee hinter dem Vorschau-Modus: Sie sehen, was die Software machen würde und ergänzen Ihre Zuordnungen bzw. Regeln, bevor das Matching startet. Sie können trotzdem auch nach dem Matching eingreifen.
-

Negative Lastschriften werden immer ignoriert

Das andere Beispiel im Bild, EWS Schoenau Vertriebs GmbH, ist noch interessanter. Hier zeigt der Vorschau-Modus, dass die Software diese Transaktion ignorieren würde (was richtig ist). Und zwar aufgrund einer fest eingebauten Regel, die da lautet: »Ignoriere alle Lastschrift-Abbuchungen (Geld-Ausgänge), die keine Rücklastschriften von Kunden sind«. Diese Regel spart Ihnen sehr viel Zeit, da sie praktisch alle Ihre laufenden Kosten abdeckt, die ja mit den Kundenkonten nichts zu tun haben. Denken Sie an Ihre Mietzahlungen, Energiekosten, Versicherungen, StudioIntern-Gebühr und alles, was sonst per Lastschrift von Ihrem Konto eingezogen wird.

SI Bank prüft aber bei jeder dieser Transaktionen, ob die IBAN der Gegenstelle in StudioIntern als IBAN eines Kunden existiert. Wenn ja, würde bedeuten, dass einer Ihrer Kunden von Ihrem Konto per Lastschrift Geld eingezogen hat. Die einzige denkbare¹ Konstellation dafür ist eine Rücklastschrift. Aus diesem Grund wird für diese Fälle von SI Bank automatisch ein Vorgang »Rücklastschrift« erzeugt, der weiter unten beschrieben ist.

Sie können diese eingebaute Regel in den Einstellungen des PlugIns außer Kraft setzen, aber für die allermeisten Situationen wird sie sehr nützlich sein.

1 Programmierer sagen selten, das etwas nur auf eine denkbare Ursache zurückzuführen ist. Und auch in diesem Fall stimmt die Aussage nicht zu 100%. Zum Beispiel könnte einer Ihrer Kunden zufällig auch Ihr Steuerberater sein und deshalb von Ihrem Konto per Lastschrift Geld einziehen. Dann würde er aber für seine Privatausgaben (Ballettunterricht der Tochter) dasselbe Bankkonto verwenden wie für seine beruflichen Einnahmen, was dann doch sehr unwahrscheinlich ist.

Manuell zuordnen

Die manuelle Zuordnung gestattet Ihnen die Erfassung von Umsätzen, die nicht automatisch erkannt werden konnten. Der Klassiker ist die Oma, die den Ballettunterricht der Enkeltochter bezahlt. Leider hat die Oma einen ganz anderen Namen als das Kind (oder die Mama des Kindes), und selbstverständlich ist ihre Kontonummer bzw. IBAN nicht bekannt. Außerdem zahlt sie per Überweisung.

Einen solchen Umsatz kann SI Bank beim besten Willen nicht zuordnen.

ABER: Sie können ihn einmal zuordnen und als Regel speichern. Dann werden alle künftigen Zahlungseingänge von der selben IBAN immer dem einmal in der Regel gespeicherten Kundenkonto zugeordnet.

Halbautomatisch zuordnen

Sgdsgdgfrg

Automatik-Modus

Rücklastschriften

Zuordnungs-Regeln

Protokoll